Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium für Energie, Klimaschutz, Umwelt und Landwirtschaft

Ihr Ansprechpartner
Robert Schimke

Durchwahl
Telefon +49 351 564 20040
Telefax +49 351 564 20007

robert.schimke@
smekul.sachsen.de*

25.08.2016

Auszeichnung für vorbildliche Tierhaltung an Betriebe aus Dresden und Struppen

Vorwerk Podemus und Agrarproduktion „Am Bärenstein“ als Sieger ausgezeichnet

Landwirtschaftsminister Thomas Schmidt hat heute (25. August 2016) zwei Siegerbetrieben des sächsischen Landeswettbewerbes „Tiergerechte und umweltverträgliche Haltung 2015/2016“ die Auszeichnungen übergeben. Neben einer Urkunde erhalten die Betriebe eine Stalltafel mit der Prägung „Betrieb mit ausgezeichneter Tierhaltung“. In diesem Jahr war der Wettbewerb auf die Milchviehhaltung ausgerichtet. Insgesamt 18 Betriebe in drei Kategorien beteiligten sich daran. „Mit dem Landeswettbewerb möchten wir dazu beitragen, tier- und umweltgerechte Produktionsmethoden anhand realer Beispiele der Öffentlichkeit vorzustellen“ sagte der Minister.

Das Vorwerk Podemus der Familie Probst aus Dresden ist Sieger in der Kategorie „Ökobetriebe“. Mit der Orientierung auf den ökologischen Landbau hat dieser Betrieb schon frühzeitig auf höhere Tierwohlstandards in der Milch- und Fleischproduktion gesetzt. Zudem erfolgt die Weidehaltung der Tiere über die gesamte Vegetationsperiode. Ein großzügiges Platzangebot für die Tiere ist ebenfalls vorhanden. „Der errungene Siegerplatz ist Beispiel dafür, dass mit der Kombination aus Innovation und Engagement besondere Leistungen möglich sind“, so Minister Schmidt.

Im Anschluss daran würdigte der Minister in Struppen (Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge) die Leistung der Agrarproduktion „Am Bärenstein“, die Sieger in der Kategorie „Betriebe mit bestehenden bzw. modernisierten Ställen“ wurde. Neben einem guten Stallklima überzeugte die Fachjury die hohen Lebensleistungen der Tiere bei langer Nutzungsdauer. Daneben trägt die kombinierte Stall-/Weidehaltung zu einem hohen Gesundheitsstatus

Hausanschrift:
Sächsisches Staatsministerium für Energie, Klimaschutz, Umwelt und Landwirtschaft
Wilhelm-Buck-Straße 4
01097 Dresden

https://www.smekul.sachsen.de

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

der Tiere bei. „Der Betrieb hat im Wettbewerb bewiesen, dass Management und Haltung gut aufgestellt sind“, sagte Schmidt.

In der dritten Wettbewerbskategorie „Betriebe mit neu gebauten Ställen“ war der Landwirtschaftsbetrieb Gierth aus Neukirch, OT Schmorkau (Landkreis Bautzen) zum Sieger gekürt worden und erhielt am 2. August 2016 von Ministerpräsident Stanislaw Tillich die Auszeichnung.

Hintergrund:

Der Landeswettbewerb „Tiergerechte und umweltverträgliche Haltung“ findet seit 1992 alle zwei Jahre statt und wird unter Schirmherrschaft des Staatsministers zum dritten Mal vom Mitteldeutschen Genossenschaftsverband (MGV) ausgerichtet. In diesem Jahr stand beim Wettbewerb die Milchviehhaltung im Mittelpunkt. Von den 18 Milchviehbetrieben nahmen neun in der Kategorie „Betriebe mit neu gebauten Ställen“, drei in der Kategorie „Ökobetriebe“, und sechs in der Kategorie „Betriebe mit bestehenden bzw. modernisierten Ställen“ teil. Sie wurden in den letzten Wochen von einer Bewertungskommission besucht, welche Tiere sowie Ställe und Anlagen begutachtete. Dabei spielten vor allem Aspekte des Tier- und Umweltschutzes eine Rolle.

Die Bewertungskommission setzte sich aus Vertretern der Sächsischen Tierseuchenkasse, des Landestierschutzverbandes Sachsen, landwirtschaftlicher Verbände (Landeskontrollverband, Landesbauernverband und Genossenschaftsverband) sowie des Sächsischen Landesamtes für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie zusammen.